

„Flüchtlings“-Familie klaut Wohnungsinventar

☒ Basdahl. Da staunten die Mitarbeiter der Samtgemeinde Geestequelle in der vergangenen Woche nicht schlecht: Als sie eine, für eine 7-köpfige Flüchtlingsfamilie aus Montenegro angemietete Wohnung in der Eckstraße wieder herrichten wollten, bot sich ihnen ein überraschendes Bild. Die freiwillig aus Deutschland ausgereiste Familie hatte in der Wohnung sechs Heizkörper, eine Waschmaschine, einen Kühlschrank und einen Backofen mit Ceranfeld ausgebaut und mit in die Heimat genommen. Da für den Staubsauger noch Platz war, kam er auch mit ins Gepäck. *(Wie sagte doch noch Maria Böhmer 2009: „Diese Menschen mit ihrer vielfältigen Kultur, ihrer Herzlichkeit und ihrer Lebensfreude sind eine Bereicherung für uns alle.“)*